

Verwendete Abkürzungen:

TN = Teilnehmende, PL = Plenum, EA = Einzelarbeit, PA = Partnerarbeit, GA = Gruppenarbeit

In diesen Unterrichtsplänen sind nicht alle Übungen aus dem Arbeitsbuch aufgeführt. Generell lassen sich diese Übungen als Hausaufgaben nach der Bearbeitung der entsprechenden Aufgaben im Kursbuch bearbeiten. Wenn im Kurs ausreichend Zeit vorhanden ist oder der Kenntnisstand der TN es geboten erscheinen lässt, können sie auch in den Kursverlauf integriert werden.

Einstieg

Seite	Aufgabe Material Verweis	Ablauf	Form	Zeit
52	1	Die TN sehen das Foto an. Fragen Sie, was Amanda Álvarez García für einen Job hat und was man in diesem Job tut. Die TN antworten.	PL	
		Die TN lesen den Chat und bringen ihn in die richtige Reihenfolge. Anschließend sprechen sie zu zweit darüber, ob ihre Vermutungen richtig waren. Mögliche Erweiterung: Nutzen Sie die Aufgabe dazu, landeskundliche Informationen zu geben. Sprechen Sie mit den TN darüber, was ein „Biergarten“ ist und in welchen Gebieten Deutschlands er verbreitet und beliebt ist.	PA	
	2 Tafel	Die TN lesen den Chat noch einmal und sehen die Redemittel an. Dann markieren sie zu zweit die Lösungen im Chat und bringen sie anschließend in die richtige zeitliche Reihenfolge. Kontrolle im Plenum: Zeichnen Sie einen Zeitstrahl an die Tafel. Die TN ergänzen die Informationen an den richtigen Stellen und ergänzen die jeweils passende Zeitangabe. Fragen Sie die TN, ob sie über die genannten Redemittel hinaus passende Zeitangaben kennen, und ergänzen Sie diese im Zeitstrahl.	PA	
	AB Ü2 und 3	Sollte der Übergang von den Einzelsätzen in Aufgabe 2 zu der umfangreicheren Darstellung in Aufgabe 3 schwierig sein, bieten sich diese beiden Übungen im Arbeitsbuch an. Mediation (im Sinne des GER): In Übung 3 geben die TN Tipps für die Jobsuche an einen Freund weiter und verwenden dabei die Redemittel.		
	3a	Die TN machen einen Kursspaziergang und sprechen über ihre Erfahrungen. Geben Sie vorher ein eigenes Beispiel oder eins aus Ihrem Bekanntenkreis, um Gespräche in Gang zu bringen. Wenn die TN wenig Erfahrung einbringen können, wandeln Sie die Aufgabe ab und fragen Sie, wie man ohne Bewerbungsverfahren an einen Job kommen kann. Die TN überlegen und sammeln Ideen.	PL	
	3b	Die TN sprechen im Kurs darüber, was sie über anderen TN erfahren haben und was sie gern versuchen würden.	PL	

A einen Ratgebertext verstehen

Seite	Aufgabe Material Verweis	Ablauf	Form	Zeit
53	A1 Tafel	Schreiben Sie das Wort <i>Bewerbungsgespräch</i> an die Tafel. Klären Sie im Plenum, was das Wort bedeutet. Die TN sammeln in Kleingruppen Fragen, die sie zu diesem Thema haben, und notieren diese. Anschließend nennen die TN ihre Fragen im Plenum (Aufforderung zum Sprechen z. B. durch den Einsatz des kleinen weichen Balls). Notieren Sie die Fragen um das Wort <i>Bewerbungsgespräch</i> herum an der Tafel.	GA	
	A2a Tafel	Die TN lesen den Text. Anschließend sprechen die TN in Kleingruppen darüber, welche der Fragen aus A1 im Text beantwortet werden. Klären Sie ggf. Verständnisfragen. Die TN notieren die Antworten. Kontrolle im Plenum (z. B. durch Einsatz des kleinen weichen Balls): Die TN nennen die Antworten auf die Fragen. Notieren Sie die Antworten unter der jeweiligen Frage an der Tafel.	GA	
	A2b	Die TN lesen noch einmal und bearbeiten die Aufgabe in Kleingruppen. Sollten in den Kleingruppen Probleme bei der Bearbeitung der Fragen auftauchen, bietet sich die anschließende Kontrolle im Plenum an.	GA	
	AB Ü4–7a	Inhaltlich schließen sich die Übungen 4–6, in denen man neben dem Wortschatztraining weitere Tipps zum Thema <i>Bewerbungsgespräch</i> erhält, gut an. Je nach Bedarf Ihrer TN können sie in den Kurs integriert oder als Hausaufgabe bearbeitet werden. Die Übung 7a eignet sich gut zur Binnendifferenzierung. TN, die die Aufgabe im KB bereits erledigt haben, können sich selbstständig an diesem Lesetext und den Leseverstehensaufgaben versuchen. TN, die länger an der KB-Aufgabe gearbeitet haben, können den Lesetext zur Wiederholung als Hausaufgabe bearbeiten.		
	A3a	Die TN lesen die Redemittel und sprechen in Kleingruppen darüber, welche Tipps interessant sind und welche eher nicht. Die TN notieren ihre Antworten und sprechen anschließend im Plenum darüber. Suchen Sie gemeinsam die drei Tipps, die die TN am hilfreichsten finden.	GA	
		Sehen Sie sich gemeinsam das Tafelbild an. Gibt es Fragen aus A1, die durch den Text noch nicht beantwortet wurden? Greifen Sie diese Fragen wieder auf und besprechen Sie sie mit den TN.	PL	
	AB Ü7b und c	Um die Redemittel zu festigen, kann an dieser Stelle Ü7b und c als Hausaufgabe oder im Kurs gemacht werden. Mediation: In Ü7c fassen die TN Informationen aus dem Text mündlich in Form einer Sprachnachricht zusammen. Einige Sprachnachrichten werden im Kurs vorgespielt und gemeinsam ausgewertet. Sie können die TN auch bitten, sich die Nachrichten gegenseitig zuzusenden und sich Feedback zu geben.	EA	

B ein Bewerbungsgespräch verstehen

Seite	Aufgabe Material Verweis	Ablauf	Form	Zeit
54	B1	Die TN sammeln zu zweit zunächst Themen, die in ein Bewerbungsgespräch gehören, und dann Themen, die in einem Bewerbungsgespräch nicht angesprochen werden sollten. Die Lernpaare nennen anschließend abwechselnd ein Thema und erklären im Plenum, warum es sich ihrer Ansicht nach für das Bewerbungsgespräch (nicht) eignet.	PA	
	B2a	Die TN hören den Text einmal. Bitten Sie die TN zu beschreiben, wie die Stimmung im Hörtext ist und wie die Personen wirken. Machen Sie vor dem Hören deutlich, dass es nicht um Detailverstehen geht, sondern nur darum, an der Stimme und der Intonation Stimmung und Gefühle einer Person wahrzunehmen. Die TN schildern ihre Eindrücke im Plenum.	PL	
	B2b	Die TN lesen die drei kurzen Texte, hören dann noch einmal und entscheiden zu zweit, welche Zusammenfassung richtig ist. Klären Sie ggf. Verständnisfragen. Kontrolle im Plenum.	EA	
	B2c	Die TN lesen die Themen und hören noch einmal in Abschnitten. Stoppen Sie nach jedem Abschnitt. Die TN überlegen zu zweit, welches Thema hier angesprochen wird, und notieren dieses. Fahren Sie dann mit dem nächsten Abschnitt fort. Je nach Bedarf Ihrer TN können Sie den Text davor und/ oder danach noch einmal komplett hören lassen. Abschlusskontrolle im Plenum.	PA	
	AB Ü10b	Diese Übung wiederholt die Satzverbindungen mit <i>aber</i> , <i>oder</i> und <i>und</i> als Vorbereitung auf die mehrteiligen Konnektoren in B3.		
55	B3a	Die TN lesen die Sätze, überlegen zu zweit und kreuzen an. Bieten Sie Hilfe an und klären Sie ggf. Verständnisfragen. Kontrolle im Plenum. Stellen Sie mithilfe des Grammatikkastens sicher, dass die TN die Bedeutung von <i>nicht nur ... sondern auch</i> und <i>zwar ... aber</i> gut verstanden haben.	PA	
	B3b	Die TN lesen die Wortgruppen und wählen zu zweit je zwei aus. Die TN bilden je zwei Sätze mit <i>nicht nur ... sondern auch</i> und <i>zwar ... aber</i> und notieren diese. Bieten Sie Hilfe an und klären Sie ggf. Verständnisfragen. Kontrolle im Plenum: Jeder TN liest einen Satz vor (hier können Sie wieder den kleinen weichen Ball einsetzen). Die anderen TN sprechen den Satz wie bei einem Echo nach. Sollten die Sätze zu lang sein oder die TN Schwierigkeiten haben, sie komplett nachzusprechen, kann zunächst der erste Satzteil, dann der zweite nachgesprochen werden.	PA	
	AB Ü11–13	Diese Übungen zu <i>nicht zwar ... aber</i> und <i>nur ... sondern auch</i> können Sie je nach Bedarf Ihrer TN in den Kurs integriert oder als Hausaufgabe bearbeiten lassen.	EA	

	B4a	Die TN lesen die Sätze und bearbeiten die Aufgabe zu zweit. Bieten Sie Hilfe an und klären Sie ggf. Verständnisfragen. Anschließend tauschen die TN mit einem anderen Lernpaar und vergleichen die Ergebnisse. Besprechen Sie offene Fragen im Plenum.	PA	
	B4b und c	Die TN wählen einen Satz und notieren ihn auf einem Zettel. Anschließend begeben sich die TN auf Kursspaziergang: Die TN laufen durch den Raum, bis sie auf eine/n andere/n TN treffen. Dieser / Diesem lesen sie ihren Satz vor. Die / Der andere TN sagt, was dieser Satz bedeutet und was man jetzt im Bewerbungsgespräch machen muss. Anschließend tauschen die TN ihre Zettel und suchen eine/n andere/n TN, um den Satz vorzulesen etc. Eine etwas schwierigere Variante (für einen zweiten Durchgang, wenn der erste gut geklappt hat) entsteht, wenn die TN eine passende Antwort erfinden sollen, also z. B. „Haben Sie den Weg zu uns gut gefunden?“ „Ja, das war überhaupt kein Problem.“ Sollten dazu vorab noch stärker gelenkte Übungen notwendig sein, bearbeiten die TN die Übungen 14 und 15 im Arbeitsbuch. Sollten Sie sich mit dem Thema Bewerbung zu irgendeinem Zeitpunkt intensiver auseinandersetzen müssen / wollen, eignet sich dafür sehr gut <i>Menschen im Beruf – Bewerbungstraining</i> , ISBN 978-3-19-121587-3.	PL	

C sich auf ein Bewerbungsgespräch vorbereiten

Seite	Aufgabe Material Verweis	Ablauf	Form	Zeit
56	C1a	Die TN lesen den Auszug aus dem Lebenslauf und die Sprechblasen. Anschließend verbinden sie die Sprechblasen mit der passenden Stelle im Lebenslauf. Bieten Sie Hilfe an und klären Sie ggf. Verständnisfragen. Die TN vergleichen ihre Ergebnisse mit einer / einem anderen TN.	EA	
	C1b	Die TN hören und markieren zu zweit die Themen im Lebenslauf, die die Bewerberin anspricht. Anschließend hören die TN noch einmal und kontrollieren zu zweit. Abschlusskontrolle im Plenum.	PA	
	C1c Zettel Tafel	Die TN lesen die Redemittel und sortieren diese zu zweit. Hierzu können die TN das Kursbuch verwenden oder Sie geben jedem Lernpaar kleine Zettel mit je einem Redemittel. Bieten Sie Hilfe an und klären Sie ggf. Verständnisfragen. Kontrolle im Plenum: Die TN lesen die Redemittel vor und sagen, wohin sie gehören. Die TN ordnen die Zettel an der Tafel zu. Redemittel, die zu beiden Kategorien passen, können dazwischen aufgeklebt oder mit Pfeilen markiert werden.	PA	
	AB Ü16-18	Wenn Sie das Gefühl haben, dass Ihren TN zusätzliche Übungen vor der Bearbeitung der Aufgabe C2 guttäten, können Sie diese Übungen in den Kurs integrieren. Andernfalls als Hausaufgabe zur Wiederholung.	EA	
	C2a	Die TN lesen die Frage in der Arbeitsanweisung und blättern noch einmal zurück zu ihrem Lebenslauf (Lektion 4, B5, Seite 37). Die TN markieren die Stationen im eigenen Lebenslauf, die man erwähnen	EA	

		sollte, und überlegen dann, wie sie aus den markierten Punkten im Lebenslauf Sätze bilden können. Weisen Sie die TN hierfür noch einmal auf die Formulierungen in C1a und die Redemittel in C1c hin.		
	C2b	Prüfung: Diese Aufgabe ist an die Prüfungsaufgabe <i>Sprechen Teil 1A</i> und B angelehnt, in der die TN zwei Minuten zu einem Thema sprechen und im Anschluss Fragen dazu beantworten. Daher sollte diese Aufgabe unbedingt im Kurs bearbeitet werden. Weisen Sie Ihre TN darauf hin, dass es sich hier um eine Aufgabe handelt, die gut auf die mündliche Prüfung vorbereitet. Die TN arbeiten zu zweit. Zunächst spricht Lernpartner/in A etwa zwei Minuten über ihre / seine berufliche Entwicklung, Lernpartner/in B hört zu, macht Notizen, gibt Feedback und stellt danach Fragen. Anschließend tauscht das Lernpaar die Rollen. Besprechen Sie die Aufgabe und evtl. Schwierigkeiten, die die TN damit hatten, im Plenum.		
	C2c	Die TN üben ihren Vortrag allein weiter. Dabei berücksichtigen sie das Feedback ihrer Lernpartnerin / ihres Lernpartners aus C2b. Anschließend nehmen die TN ihren Vortrag mit dem Smartphone auf, hören ihn selbst an und wiederholen die Aufnahme ggf. noch einmal. Anschließend präsentieren die TN ihre Sprachnachrichten im Kurs. Die anderen TN geben im Plenum Feedback.	EA	
57	C3a	Die TN lesen die Fragen und die Antwortmöglichkeiten und kreuzen zu zweit an. Bieten Sie Hilfe an und klären Sie ggf. Verständnisfragen.	PA	
	C3b	Die TN überlegen zunächst zu zweit, welche Antworten nicht so gut passen und warum. Verlagern Sie das Gespräch dann ins Plenum, indem Sie zunächst bei jeder Frage die passende Antwort nennen lassen. Anschließend erklären die TN so ausführlich wie möglich, warum die anderen Antworten nicht empfehlenswert sind. Greifen Sie hier ggf. erklärend ein, damit die TN Sicherheit darin gewinnen, welche Sprachregister für Bewerbungsgespräche angemessen sind. Gehen Sie auch auf unterschiedliche Meinungen der TN ein.	PA	
	AB Ü19–21	Diese Übungen bieten Wortschatzübungen rund um mögliche Fragen in einem Bewerbungsgespräch an. Mediation: In Ü20b geben die TN Informationen über mögliche Fehler in einem Bewerbungsgespräch aus dem Infotext in Ü20a schriftlich an einen Kollegen weiter.	EA	
	C4a	Vor der Bearbeitung dieser Aufgabe können Sie gemeinsam mit den TN zurückblättern zur Aufgabe B1 (Seite 54), in der die TN Themen gesammelt haben, die nicht ins Bewerbungsgespräch gehören. Die TN nennen diese Themen noch einmal. Anschließend sehen die TN in C4 nach, welche der Themen hier angeführt sind. Die TN lesen den Text und ergänzen zu zweit die Fragen. Kontrolle im Plenum oder durch Tausch mit einem anderen Lernpaar.	PA	
	C4b	Die TN berichten, ob sie schon Erfahrungen mit solchen Fragen in Bewerbungsgesprächen gemacht haben. Berichten Sie von einer eigenen Erfahrungen, um das Gespräch in Gang zu bringen.	PL	

	C5a	Suchen Sie zunächst gemeinsam mit den TN in der gesamten Lektion Fragen, die im Bewerbungsgespräch auftreten können. Die TN notieren diese Fragen und überlegen zu zweit weitere Fragen. Bieten Sie dabei Hilfe an und geben Sie weitere typische Fragen vor, die in Bewerbungsgesprächen auftreten können (z. B. Was sind Ihre Stärken? Was sind Ihre Schwächen?). Aus dieser Fragensammlung wählen die TN zu zweit fünf Fragen aus, die sie besonders schwierig finden, und notieren je eine Frage auf einen Zettel. Anschließend überlegen die TN zu zweit Antworten auf ihre „Problemfragen“ und notieren diese auf der Rückseite der Zettel.	PA	
	C5b	Die TN bilden neue Lernpaare. Jede/r TN nimmt ihre / seine fünf Zettel mit, die mit den fünf Zetteln der / des anderen TN gemischt werden. Ein/e TN zieht einen Zettel und liest die Frage vor. Die / Der andere versucht, spontan eine gute Antwort zu finden. Daraufhin besprechen die TN zu zweit, wie passend die Antwort war, und verbessern die Antwort ggf. noch einmal. Dann zieht die / der andere TN einen Zettel etc., bis das Lernpaar alle Zettel verbraucht hat. Planen Sie für diese Partnerarbeit genügend Zeit ein. Je nach Bedarf Ihrer TN können sich auch ein zweites und ein drittes Mal neue Lernpaare zusammenfinden.	PA	

Extra

Seite	Aufgabe Material Verweis	Ablauf	Form	Zeit
58	1	Fragen Sie die TN, was sie bei einem Bewerbungsgespräch angezogen haben. Wenn Ihre TN mehrheitlich noch kein Bewerbungsgespräch hatten, fragen Sie, was sie anziehen würden. Die TN antworten im Plenum. Anschließend sehen die TN die Bilder an und vergleichen mit ihren Aussagen.	PL	
	AB Ü25	Bei Bedarf können Sie den Wortschatz zum Thema <i>Kleidung</i> anhand dieser Übung wiederholen.	EA	
	2	Die TN lesen die Texte A–C und die Aussagen und ordnen zu zweit zu. Bieten Sie Hilfe an und klären Sie ggf. Verständnisfragen. Zur Kontrolle tauschen die TN mit einem anderen Lernpaar und vergleichen die Ergebnisse.	PA	
	AB Ü26	Hier gibt es Forumsbeiträge mit verschiedenen Positionen zum Thema <i>Formelle oder weniger formelle Kleidung beim Bewerbungsgespräch</i> als Anregung für ein Plenumsgespräch.	EA/PL	
	3a und b Zettel	Teilen Sie jeder / jedem TN drei Zettel aus. Bitten Sie die TN, auf jeden Zettel einen Beruf zu notieren. Sammeln Sie anschließend alle Zettel ein, mischen und verteilen Sie sie auf einem Tisch. Die TN stellen sich um den Tisch. Jede/r TN zieht einen Zettel, liest, was darauf steht, und sagt im Plenum, welche Kleidung sich in einem Bewerbungsgespräch für diesen Beruf eignet. Die anderen TN bestätigen jeweils oder widersprechen, wenn sie anderer Meinung sind.	PL	